

Neue Rektorin in Martin-Luther-Schule

Marie-Luise Hees-Groß wurde bei Einführung in Betzdorf mit Lob, Wünschen und Blumen überhäuft

WEITEFELD/BETZDORF. Seit gestern hat die Martin-Luther- Grundschule eine neue Rektorin. "Sie kann nicht nur eine Schule leiten - Innovation ist ihre Stärke und in Weitefeld nannte man sie nur Powerfrau", so Schulrat Friedhelm Zöllner. Ihr Ruf scheint ihr voraus zu eilen: Marie-Luise Hees-Groß, seit vier Jahren Rektorin in der Grundschule Weitefeld, übernimmt jetzt die Leitung in der Martin-Luther- Grundschule, da ihr Vorgänger Wolfgang Lück pensioniert wurde.

Gestern fand im Rathaus in Betzdorf die Amtseinführung statt. Marie-Luise Hees-Groß wurde von Bürgermeister Michael Lieber, Schulrat Friedhelm Zöllner und Schulleitersprecher Dirk Traupe beglückwünscht und mit Vorschuss-Lorbeeren überhäuft. So ist sich Zöllner sicher, dass sie in der neuen Schule "nicht alte Asche verwahren, sondern damit Feuer machen wird". Aller Anfang ist schwer, aber ganz alleine muss Marie- Luise Hees-Groß nicht starten: Evelyn Hilbig ist ihr als Konrektorin zur Seite gestellt und darüber ist die neue Rektorin sehr froh: "Entscheidungen gemeinsam treffen zu können ist immer schöner!" Die Rektor-Stelle in Betzdorf wurde Anfang der Sommerferien ausgeschrieben und Marie- Luise Hees-Groß hat sich darum beworben, da sie die Herausforderung spannend fand: "Ich habe in Weitefeld 130 Schüler und acht Kollegen gehabt - außerdem das ländliche Ambiente. Da freute ich mich auf die Herausforderung in Betzdorf mit 260 Schülern und über 20 Kollegen - und auf das städtischere Flair."

Nebenher schreibt die "Powerfrau" noch an ihrer Dissertation über die "Selbstorganisation von Kindern" - Schule und Kinder bestimmen auch da noch ihr Leben.

Michael Lieber konnte trotz des positiven Eindrucks, den die Bewerberin auf ihn machte, die Stelle nicht allein besetzen, drei Beigeordnete halfen ihm bei der Entscheidung. Schulrat Zöllner zeigte sich begeistert von der zeitnahen Abwicklung der Angelegenheit und lobte Betzdorf als sehr schulfreundliche Stadt. Bei soviel Optimismus im Umfeld wird Marie-Luise Hees-Groß gewiss einen guten Start haben. Die Rektor-Stelle in Weitefeld wird übrigens ausgeschrieben und ist wahrscheinlich bis zu den Herbstferien wieder besetzt. (ba)